

Kassel documenta Stadt
Ortsbeirat
Wolfsanger/Hasenhecke

Ortsvorsteher
Helmuth Brehm

Geschäftsstelle:
Hauptamt
Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Brigitte Doll
brigitte.doll@kassel.de
Telefon 0561 787 1227
Fax 0561 787 2182
Rathaus
34112 Kassel
W 223a

Behördennummer 115
Rechtshinweise
zur elektronischen
Kommunikation
im Impressum unter
www.kassel.de

34112 Kassel documenta Stadt

An die
Mitglieder
des Ortsbeirates Wolfsanger/Hasenhecke

Kassel documenta Stadt

20. September 2018
1 von 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur **23.** öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger/Hasenhecke lade ich ein
für

**Donnerstag, 27. September 2018, 19:00 Uhr,
Landhaus Meister, Fuldataalstraße 140, Kassel.**

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. VI/55 - Wohnbebauung Campus
Wolfsanger
3. Haushaltsplanentwurf 2019
4. Neufassung der Parkgebührenordnung
5. Projekt Mitfahrerbank - Sachstand
6. Vergabe von Dispositionsmitteln

Mit freundlichen Grüßen

gez. Helmuth Brehm
Ortsvorsteher

Zu folgendem Tagesordnungspunkt wurde eingeladen:

TOP 2: Ein Vertreter/eine Vertreterin des Amtes für Stadtplanung, Bauaufsicht und
Denkmalschutz (Herr Jochen Scharf)

Niederschrift

über die 23. öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke
am **Donnerstag, 27.09.2018, 19:00 Uhr**
im Landhaus Meister, Kassel

11. Oktober 2018
1 von 5

Anwesende:

Mitglieder

Helmuth Brehm, Ortsvorsteher, SPD
Günther Noetzel, Stellvertretender Ortsvorsteher, CDU
Dörte Alex, Mitglied, CDU
Ilona Börner, Mitglied, SPD
Talha Edeer, Mitglied, SPD
Axel Homann-Reuter, Mitglied, CDU
Herbert Meixner, Mitglied, SPD
Kerstin Nedwed, Mitglied, Freie Wähler

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Wolfgang Decker, Stadtverordneter im Stadtteil, SPD
Stefan Kortmann, Stadtverordneter im Stadtteil, CDU
Sieglinde Turba, Vertreterin des Seniorenbeirates

Schriftführung

Astrid Rölke

Magistrat/Verwaltung

Jochen Scharf, Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Weitere Teilnehmer/-innen

Carsten Heckroth, BAS - Büro für Architektur und Stadtplanung
Holger Möller, BAS - Büro für Architektur und Stadtplanung
Herr Schilling, Heimatfreunde
Rainer Konrath, Heimatfreunde

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. VI/55 - Wohnbebauung Campus Wolfsanger
3. Haushaltsplanentwurf 2019
4. Neufassung der Parkgebührenordnung
5. Projekt Mitfahrerbank - Sachstand
6. Vergabe von Dispositionsmitteln

Ortsvorsteher Helmuth Brehm eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Jochen Scharf vom Stadtplanungsamt, die Herren Carsten Heckroth und Holger Möller vom Planungsbüro BAS, Frau Turba vom Seniorenbeirat, Herrn Schilling und Herrn Konrath von den Heimatfreunden, sowie Frau Oschmann von der HNA.

Herr Brehm stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt keine Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung.

Ortsvorsteher Helmuth Brehm stellt die Tagesordnung vor.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

1. Mitteilungen

Ortsvorsteher Helmuth Brehm verliest die Mitteilungen:

Mitteilungen:

Geschwindigkeitsmessungen im Ortsteil

Stele/Wegemal am Ortseingang, Erläuterung des Sachstandes

Pläne des Ortsbeirates zur Erstellung einer eigenen Homepage können nicht weiterverfolgt werden, da der Ortsbeirat als städtisches Organ keine eigene Homepage betreiben kann. Stattdessen sind alle Beschlüsse, Mittelteilungen etc. über die Webseite der Stadt Kassel der Öffentlichkeit zugänglich. Vorstellbar wäre das Erstellen eines Stadtteilmagazins, welches aber von einem Verein oder Verband im Stadtteil betrieben werden müsste, ggf. mit Unterstützung des Ortsbeirates durch Bereitstellung von Verfügungsmitteln. Dem Ortsvorsteher liegt ein Angebot eines Webdesigners vor. Weitere Verhandlungen und Ideensammlungen sollten in naher Zukunft folgen.

Die Initiative von Frau Feustel bzgl. „Sichere Schulweg-Überquerung“ im Bereich Triftweg zum Fußweg in Richtung Grundschule hat erste Ergebnisse bewirkt. Es wurde eine Halteverbotszone eingerichtet, die aber zu kurz greift. Die Straßenverkehrsbehörde wird aufgefordert, die Erweiterung der Halteverbotszone in stadtauswärtiger Richtung umzusetzen. Ein Ortstermin mit den Betroffenen sollte vorher vereinbart werden, um der Gefahrensituation vor Ort zu bewerten. Es hat bereits einen Ortstermin mit dem ACE, Frau Feustel, einer Vertreterin des Schulleiternbeirates und dem Ortsvorsteher stattgefunden.

Geplant ist, die Vertreter des ACE zur nächsten Ortsbeiratssitzung einzuladen, um weitere Maßnahmen vorzustellen und zu erörtern.

3 von 5

Es wird sicherlich dem einen oder anderen Bürger inzwischen bekannt sein, dass die Filiale der Volksbank Kassel-Göttingen am 19. Oktober aus wirtschaftlichen und organisatorischen Gründen schließen wird. Der Ortsvorsteher bedauert dies sehr, weist aber in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Ursache sicherlich in der vor einigen Jahren ausgelösten Bankenkrise zu suchen ist sowie der aktuellen Nullzins-Phase. Unabhängig davon sehe er eine weitere Abkoppelung der Bewohner von funktionierenden Infrastrukturen, was sehr problematisch gerade für die älteren und mobilitätseingeschränkten Personen ist.

Termine:

Am 3. Oktober findet um 18 Uhr in der Johannis Kirche eine Gedenkveranstaltung anlässlich des 75. Jahrestages der Bombardierung von Wolfsanger statt, wozu herzlich eingeladen wird, um mit Zeitzeugen ins Gespräch zu kommen.

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. VI/55 – Wohnbebauung Campus Wolfsanger

Herr Scharf erläutert die Änderung des Bebauungsplanes der Wohnbebauung Campus –Wolfsanger.

Das Bebauungskonzept bleibt das Gleiche, die Geschosshöhe, die Gesamthöhen und die überbauten Flächen bleiben gleich.

Gegenstand der Änderung ist im Wesentlichen die Tiefgaragenanordnung, hierdurch wird mehr Spielraum bei der Stellfläche erreicht, ein barrierefreier Zugang ermöglicht und durch die Einfahrt in die Tiefgarage von zwei Seiten eine Entzerrung der Verkehrsbelastung gewährleistet.

Herr Heckroth und Herr Möller erläutern weiterhin, dass hierdurch ein Stellplatzschlüssel pro Wohneinheit von 1,5 erreicht wird, dieser liegt normalerweise nur bei 1,0.

Das Bodengutachten für das Areal liegt mittlerweile vor. Die Untersuchung für Kampfmittelbelastung ist zurzeit noch nicht abgeschlossen.

Der Ortsbeirat begrüßt mehrheitlich die Änderung des Bebauungsplanes und bringt aber gleichzeitig den Wunsch zum Ausdruck, dass die Umsetzung der gesamten Baumaßnahme möglichst zeitnah erfolgen solle.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja Stimmen, 1 Nein Stimme

3. Haushaltsplanentwurf 2019

Der Ortsbeirat Wolfsanger-Hasenhecke nimmt den Haushaltsplan zu Kenntnis und beschließt folgende, ergänzende Forderungen und entsprechende Einstellung von Haushaltsmitteln:

1. Die Instandsetzung des vorhandenen Fußweges am Grenzweg bis zur Hasenhecke, der auf Grund von Wurzelverwerfungen der dort vorhandenen Bäume kaum gefahrlos begangen werden kann.
2. Den Ausbau des zwischen dem Baugebiet Dessenborn ab Atzelbergweg vorhandenen Feldweges bis zur Straße „Auf der Hasenhecke“, zu einem alternativen, gefahrlosen und beleuchteten Gehweg.
3. Den Neubau einer schon seit vielen Jahren geforderten Schulsporthalle.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4. Neufassung der Parkgebührenordnung

Die Neufassung der Parkgebührenordnung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Projekt Mitfahrerbank - Sachstand

Ortsvorsteher Helmuth Brehm stellt eine Zeichnung der Mitfahrerbank aus Adelebsen vor und erläutert, dass die Säule neben der Bank mit entsprechenden Zielpunkten versehen werden soll.

Der Ortsbeirat sammelt bis zur nächsten Sitzung Anregungen für Fahrziele und auch weitere Vorschläge von Bürgern, die dann zur Abstimmung kommen sollen. Die Anzahl der entsprechenden Zielpunkte soll auf acht begrenzt werden.

Die Säule wird wartungsfreundlich und wasserfest errichtet werden.

Da im Ortsteil eine verfallene Bank, im Bereich Enkeberg abgebaut wurde, darf diese neue Bank als Ersatz aufgestellt werden. Von den veranschlagten Gesamtkosten in Höhe von ca. 4.000,00 € wird der Ortsbeirat dem Umwelt- u. Gartenamt aus Dispositionsmitteln für Grünanlagen 700,00 € für die Sitzbank inkl. Montage, zur Verfügung stellen.
Für die weiteren Kosten sollen Sponsoren gesucht werden.

Der Ortsbeirat fasst den Beschluss das Projekt „Mitfahrerbank“ zu realisieren und bittet das Umwelt- und Gartenamt, wie in den Vorbesprechungen erläutert, unterstützend mitzuwirken.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

6. Vergabe von Dispositionsmitteln

Der Ortsbeirat beschließt aus den Mitteln zur Unterhaltung von Grünanlagen für die Mitfahrerbank 700,-€ einzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Ortsbeirat stellt eine Anfrage an das Umwelt- und Gartenamt bezüglich des Sachstandes „Konzept: Spielplatz für Kleinkinder“, Streuobstwiese-Atzelbergweg.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bezüglich der Stele am Ortseingang erklären sich die Heimatfreunde als auch der Förderverein bereit, diese mit einem Spendenbetrag zu fördern.

Außerdem wird der Magistrat gebeten, die Zustimmung zu diesem Projekt zu geben. Des Weiteren wird ein Vorratsbeschluss gefasst, dass der Ortsbeirat aus den Mitteln zur Unterhaltung von Grünanlage den Betrag von 750,-€ zur Verfügung stellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ortsvorsteher Helmuth Brehm bedankt sich für die Ausführungen und die rege Beteiligung.

Termin für die nächste Ortsbeiratssitzung:

Donnerstag, d. 1. November 2018

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Helmuth Brehm
Ortsvorsteher

Astrid Rölke
Schriftführerin